

Call for Papers

Internationale Hegel-Konferenz Das Leben des Geistes

19.-21. September 2019

Georg-August-Universität Göttingen, Philosophisches Seminar



Hauptvortragende:

**Peter Dews (Essex), Frederick Neuhouser (Columbia),
Birgit Sandkaulen (Bochum)**

Von zentraler Bedeutung für Hegels Philosophie sind die Begriffe des Lebens und des Geistes. In Hegels organistischem Denken ist das *Leben* die höchste Stufe der Natur; es ist die *Idee*, d.h. die höchste Denkbestimmung der *Wissenschaft der Logik*, „in ihrer Unmittelbarkeit“. *Geist* steht dagegen für das *Sich-selbst-Erfassen des Erfassens*; er ist die höchste Bestimmung und Manifestation des *Absoluten*. Der Übergang von der Natur zur geistigen Existenz und der Zusammenhang von Leben und Geist werfen eine Vielzahl von Fragen auf. Was haben wir unter dem Leben des Geistes zu verstehen? Wie ist das Verhältnis von Unmittelbarkeit und Vermittlung, von Freiheit und Unfreiheit, von Setzen und Voraussetzen? Inwiefern bleibt der Geist durch seine eigene Voraussetzung letztlich immer an Unmittelbarkeit gebunden? Verschiedene Aspekte der Begriffe von Leben und Geist zu erörtern und ihr komplexes Verhältnis zu fassen ist das Anliegen unserer Tagung.

Mögliche Themen für Vorträge sind Hegels Lebens- und Geistbegriff in der *Wissenschaft der Logik* und der *Enzyklopädie der Wissenschaften*, der Übergang zwischen Natur und Geist, Seele und subjektiver Geist, objektiver Geist und zweite Natur, Geist und Vernunft, Krankheit und Tod des Lebens und des Geistes, natürliches Bewusstsein und geistiges Leben in der *Phänomenologie des Geistes*, der Begriff des absoluten Geistes und Freiheit. Weiterhin willkommen sind Texte, die im thematischen Kontext Bezüge zu anderen für Hegel einschlägigen Positionen der Philosophiegeschichte herstellen, wie z.B. zu Platon, Aristoteles, Plotin, Descartes, Spinoza, Hume, Leibniz, Kant oder Schelling. Schließlich begrüßen wir Einreichungen, die Hegels Verständnis vom Leben und Geist einer kritischen Würdigung unterziehen. Einschlägig sind hier etwa Begriffe wie Teleologie, Einheits- bzw. Identitätsidee sowie Fragen bezüglich der Aktualität von Hegels Geistbegriff.

Bitte senden Sie Ihr Abstract (maximal 1800 Zeichen, Deutsch oder Englisch) zur *blind-review* bis zum **15.07.2019** an: [hegelgoettingen\(at\)gmail.com](mailto:hegelgoettingen(at)gmail.com), persönliche Angaben (Name, E-Mail, institutionelle Affiliation und der Titel des Vortrags) bitte nur in die E-Mail.

Bitte beachten Sie, dass für die Vorträge 30 Minuten zur Verfügung stehen.

Organisation: Anne Clausen, Morteza Fakharian, Mostafa Samizadeh